

Antrag des SCEG: Reduktion des Jahresstundenansatzes

Der Schwimmclub Eichholz stellt Antrag für die Trainings und Schwimmkurse die Mischform (gemäss Gebührenreglement) anzuwenden und für die Schwimmkurse eine Reduktion des Jahresstundenansatzes von CHF 1'500 zu gewähren, da diese nur während maximal 30 Wochen pro Jahr angeboten werden.

Der Gemeinderat hat während 4 Jahren über die Ansätze und Entschädigungen diskutiert. Im vergangenen Jahr hat man nach langer Beratung eine Lösung gefunden und die Ansätze angepasst. Im Gemeinderat wird festgehalten, dass das Hallenbad noch immer zu sehr günstigen Bedingungen zur Verfügung gestellt wird und die Gemeinde bereits sehr viel Geld in dessen Erhalt investiert hat.

Beschluss: Der Gemeinderat lehnt die Anträge des SCEG ab.

Legislaturziele des Gemeinderates, 3. Lesung

Die Zusammenstellung der an der 2. Lesung beschlossenen Legislaturziele liegt vor und wurde ein weiteres Mal überarbeitet.

Die abschliessende Genehmigung soll an einer 3. Lesung erfolgen.

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt die vorliegenden Legislaturziele 2013-2017

Beratung Voranschlag 2014, 2. Lesung

a) Finanzplan

b) Laufende Rechnung

c) Investitionsrechnung

Der Voranschlag 2014 und der Finanzplan wurden aufgrund der Beschlüsse der 1. Lesung angepasst und werden am heutigen Abend abschliessend überarbeitet.

Der vorliegende Finanzplan gibt einen Ausblick auf 7 Jahre. Die nächsten 2-3 Jahre zeigen eine Tendenz auf, die folgenden Jahre sind eher als ungenau einzustufen.

Wichtig sind jedoch nicht die einzelnen Zahlen, sondern der aus dem Finanzplan ersichtliche Trend für die Zukunft, welcher in die richtige Richtung geht.

Bei den Parametern wurde der Steuerfuss für die nächsten 7 Jahre auf 128% und der Abschreibungssatz auf dem Minimum von 8% belassen. Des weiteren wurde eine geringe Teuerung einberechnet.

Im Finanzplan wurden die anstehenden Investitionen wie die Sanierung Hohle, Winkelacker, Luzernstrasse etc. aufgenommen.

Im Jahr 2014 ist im Finanzplan ein Aufwandüberschuss von CHF 65'000 ersichtlich. Dieser wandelt sich bis ins Jahr 2018 in einen erfreulichen Ertragsüberschuss.

Aus der Planbilanz ist beim Fremdkapital ersichtlich, dass dieses von heute 6.0 Mio. CHF bis ins Jahr 2020 auf 8.5 Mio. CHF steigt. Dies sei jedoch nicht weiter schlimm. Wichtiger sei, dass das Eigenkapital von heute 2.341 Mio. CHF im Jahr 2020 noch immer knapp 2 Mio. CHF betragen wird.

Beschluss: Der vorliegende Voranschlag 2014 mit Laufender Rechnung und Investitionsrechnung wird zu Händen der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2013 genehmigt.

Antrag der Schulleitung: Übernahme der Kosten für das Apéro am Behördenseminar vom 11.1.2014

Es ist Usanz, dass die Kosten für das am Behördentag organisierte Apéro durch eine Gemeinde übernommen wird. Im vergangenen Jahr übernahm die Gemeinde Derendingen die Kosten. Der Schulleiter stellt dem Gemeinderat Antrag, die Kosten für das Apéro im Januar 2014 zu übernehmen.

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt die Übernahme der Kosten für das Apéro anlässlich des Behördenseminars vom 11.1.2014 im OZ13.